

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1879**

14.10.1879

a. 129.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 14. Oktober 1879.

IV. Quartal. **111.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

## Rosenfranz und Gildenstern.

Lustspiel in vier Aufzügen von Michael Klapp.

### Personen:

Fürst Albert von Liebenstein . . . . .	Herr Lange.
Graf Ernst, sein Sohn . . . . .	Herr von Horar.
Baron Rosenfranz . . . . .	Herr Schneider.
Gräfin Rienborn . . . . .	Frau Lange.
Clarisse, deren Tochter . . . . .	Frau Stritt.
Obersanitätsrath von Düring . . . . .	Herr Harlacher.
Bilma, seine Enkelin . . . . .	Fräulein Schaupp.
Baron Schallenberg . . . . .	Herr Reiff.
Justus Schmälich, Rittergutsbesitzer . . . . .	Herr Grösser.
Anton Sanftleben . . . . .	Herr Nebe.
Ernst, sein Sohn . . . . .	Herr Schilling.
Ein Engländer . . . . .	Herr Consentius.
Schleich, Sekretär des Fürsten . . . . .	Herr Hansen.
Charles, Oberkellner . . . . .	Herr Morgenweg.
Gertrude, Stubenmädchen . . . . .	Fräul. Julie Schwarz.
Ein Kellner . . . . .	Herr Ludwig.

Hotelgäste. Kellner.

Der erste Akt spielt auf dem Landgute des Fürsten Liebenstein; zweiter, dritter und vierter Akt spielen am Bierwaldstätter See. Zeit: Gegenwart.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.  
Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

Unpäßlich: Herr Höcker.

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rangs . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . - " 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rangs . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . - " 70 "
Logen I. Rangs . . . 3 " - "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . - " 60 "
Balkon . . . . . 3 " - "	Parterre . . . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . - " 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze** wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 15. Oktober. Theater in Baden: 1. Abonnements-Vorstellung.

**Meister Martin und seine Gefellen.** Operndichtung in drei Akten nach C. F. A. Hoffmann's Erzählung von Schröder. Musik von W. Weißheimer.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Donnerstag, den 16. Oktober, IV. Quartal, **114.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Der Kaufmann von Venedig.** Schauspiel in fünf Akten von Shakespeare; übersetzt von W. A. Schlegel.

Wegen Heiserkeit von Frau Stritt: Doktor Fleuss. / Am neimlichen Tage. / D. E. S. . 250 M. 60 J.



# Großherzogliches Hoftheater.

<sup>a</sup>  
129.

Heute Dienstag, den 14. Oktober 1879.

IV. Quartal. **111.** Abonnements-Vorstellung.

Wegen andauernder Heiserkeit der Frau **Stritt** statt der angekündigten  
Vorstellung „Rosenkranz und Guldenstern“:

## Doctor Klaus.

Lustspiel in fünf Akten von Adolph L'Arronge.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Unpäßlich: Herr Höcker, Herr Grösser.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1879.

Die General-Direktion.

Ghr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.